

10. Januar 1938
NW 7 Charlottenstr. 41

31/38

Sehr verehrter Herr Professor !

In der Anlage erhalten Sie zwei Exemplare des 1. Faszikels des Gregor von Tours.

Die Fertigstellung von weiteren 10 Bogen ist uns nicht entgangen, ich möchte Sie aber bitten, mit dem Aufschub der Zahlung bis zum 1. März einverstanden zu sein. Dann wird sich nämlich übersehen lassen, wieviel Geld uns für den Rest des Rechnungsjahres für Honorar Zwecke noch zur Verfügung steht. Eine Verlegung der Zahlung in das nächste Rechnungsjahr, also in den April 1938, wird voraussichtlich nicht notwendig werden.

Mit den besten Grüßen bin ich Ihr

ganz ergebener

Herrn ergebensten Grüßen

Professor W. Levison

Bonn a. Rhein

C.

Levison

Gregor v. Tours

St/W

30.9.1938.

Verehrter Herr Kollege!

Über Ihre willkommene Nachricht über den Abschluß des Gregor-Textes habe ich mich natürlich sehr gefreut, und ich möchte Ihnen gleich vielmals danken für die aufopfernde Arbeit, die Sie wiederum an diese Aufgabe gesetzt haben. Wenn nun auch das Register bald fertig ist so wird hoffentlich auch die Lex Salica zu ihrer lange erwarteten Vollendung kommen können.

Mit kollegialer Begrüßung

Ihr ergebener

L